

BIRKENSEEBRIEF

JULI 2015

Liebe Freunde und Gäste von Hof Birkensee,

dieser Brief kommt schon im Juli, da bei uns einige Veränderungen anstehen.

Liebe Gäste von Hof Birkensee, liebe Freunde,

viele von Ihnen kommen seit Jahren nach Hof Birkensee, haben hier viel Segen erfahren, wurden in ihrem Glauben gestärkt, sind uns freundschaftlich verbunden. Seit 1979 ist Hof Birkensee in Besitz der Christusbruderschaft, seit 1996 ein Gästehaus in der Form wie Sie es kennen und schätzen.

Umgestaltungen

Jetzt erfordert die Gesamtsituation der Community, dass wir den Auftrag von Hof Birkensee an unsere Gegebenheiten angleichen müssen. Auf Grund unserer Altersstruktur unserer Gemeinschaft können wir nicht mehr alle unsere Aufträge in der bisherigen Form weiterführen. Das sind für uns alle schmerzhafteste Prozesse, da doch überall viel Herzblut und Liebe stecken.

Was bedeutet das?

Die Selbitzer Häuser brauchen personelle Unterstützung. Hof Birkensee soll erhalten bleiben. Dadurch wird es einen Wechsel im Schwesternteam geben:

Sr. Edeltraud Friele und Sr. Helga Mertel gehen auf eigenen Wunsch im November 2015 ins Ordenshaus. Sr. Susanne Aeckerle wird ab Februar 2016 im Gästehaus eingesetzt. Sr. Constanze Günther geht nach Selbitz. Zwei Schwestern im Ruhestand werden nach Birkensee kommen. Sr. Erika- Sara Weiß, Sr. Silja Grotewold und Sr. Annett Möschter bleiben in Birkensee.

Der Entwicklungsprozeß im kommenden Jahr

2016 werden wir nur wenige Angebote machen und manche Wochen keine Gäste aufnehmen, um ein neues Konzept zu entwickeln und zu erproben. Das heißt vorerst Reduktion. Im Birkenseebrief, der Ende 2015 erscheint, geben wir Anteil an weiteren Entwicklungen.

Erst im Herbst 2016 können wir genauer mitteilen, wie das weitere Konzept von Birkensee aussehen wird. Das bedarf eines schöpferischen Weges.

Was kommt?

Im neuen Freizeitenplan sind unsere Angebote für 2016 zu sehen.

Wir wollen weiterhin Klosterleben teilen und einige kleine aber feine Möglichkeiten anbieten für Einzelgäste, Ruhesuchende, Tagesgruppen, einzelne Wochenendgruppen und Ferienangebote für Familien. Auch wird weiterhin Seelsorge und Beratung möglich sein.

Gott als guter Gärtner

Für viele von Ihnen ist das eine überraschende Nachricht, die Verunsicherung auslösen kann, und auch wir Schwestern in Birkensee sind über die Veränderungen traurig. Ein Bild aus dem Garten ist uns eine Hilfe zum Weitergehen: ein Baum, der nicht beschnitten wird, kann auf die Dauer keine Frucht bringen. So auch wir. Das Ziel ist weitere Fruchtbarkeit. So wird Hof Birkensee beschnitten, aber wir vertrauen darauf, dass Gott der gute Gärtner sich mit unserem Communitybaum auskennt.

Wir freuen uns über eine bleibende Verbundenheit mit Ihnen. Ganz besonders freuen wir uns über Ihre Gebetsunterstützung, damit wir gute Wege gehen können.

Im Vertrauen, dass Gott als unser guter Gärtner und Hirte alles wohl machen wird, grüßt Sie

Sr. Ulma-Ulma a. d. Mesele

Sr. Susanne A., Sr. Helga Uertel

Sr. Edeltraud, Sr. Silja, Sr. Erika-Sara

Sr. Constanze J., Sr. Annett M.